

FINALANGABEN

Die Finalsätze sind eine Art von Nebensatz, die eine Absicht, einen Zweck oder ein Ziel angeben. Die entsprechenden Fragewörter sind:

- Wozu?
- Zu welchem Zweck?
- Mit welcher Absicht?

Der Deutsche baut den Finalsatz auf zwei verschiedene Weise:

1. *Manuel hat neue Pinsel gekauft, **um** Bilder mit Landschaften der Natur **zu** malen.*
2. *Manuel hat neue Pinsel gekauft, **damit** er Bilder mit Landschaften der Natur malen kann.*

Den Infinitivsatz (1) kann man nur verwenden, wenn das Subjekt in beiden Sätzen identisch ist.

Wenn es zwei verschiedene Subjekte gibt, kann man nur Sätze mit „damit“ verwenden. In beiden Fällen steht das Verb am Ende des Satzes!

Beispiel:

→ *Manuel möchte einen Malkurs besuchen, **damit** seine Bilder realistischer erscheinen.*

Wenn wir einen Infinitivsatz konstruieren, müssen wir uns daran erinnern, dass im Gegensatz zum Italienischen der Infinitiv immer am Ende des Satzes sein wird, dem ein "zu" vorausgeht.

Wir sehen den Satzaufbau besser:

Hauptsatz	Konj. „um“	Mittelfeld	Zu+ Infinitiv
Ein Schirm wird gebraucht ,	um	sich vor Regen	zu schützen
Ich brauche Geld ,	um	ein neues Auto	zu kaufen
Er liest die Tageszeitung ,	um	sich	zu informieren

Bei trennbaren Verben steht „zu“ nach dem Präfix:

Beispiel:

- *Sie fahren nach Turin, um an einer Konferenz teil**zu**nehmen.*
 → *Er isst gesünder, um ab**zu**nehmen*

Wenn es zwei Infinitiv Verben gibt, werden wir einen Infinitiv haben, der von einem anderen Infinitiv gefolgt wird. „Zu“ geht dem regierenden Infinitiv voraus.

Beispiel:

- *Ich bin ins Einkaufszentrum gegangen, **um** neue Kleider für die Party kaufen **zu** können.*
- *Liza geht jeden Morgen im Park joggen, **um** im September den Marathon gewinnen **zu** können.*

Das Gleiche passiert, wenn ein Verb passiv ist.

Beispiel:

- *Marie lernt in der Bibliothek, **um** nicht gestört zu werden.*
- *Der Dieb wanderte in die Dunkelheit, **um** nicht gesehen zu werden.*